

## Innere Referenz – Werkzeug auch für multimerkmale Punktwolken

**PROF. DR.-ING. GEORG KAMPMANN,**  
Royal Institute - KTH, Stockholm, Schweden

Dargelegt wird das theoretische Werkzeug des verallgemeinerten Gleichgewichts beliebiger Merkmale mit seinem Final der inneren Referenz.

Die Auswertung räumlicher Punktwolken, so wie in der Fertigungskontrolle (Ebenheit, Rundheit, Geradheit, Zylinder) gefordert, wird mit dieser Grundlage aufgezeigt. Verwendung findet die frei verfügbare MEC Software des Royal Institute (KTH), Stockholm.

Multimerkmale Punktwolken (Ort, Temperatur, Dichte, usw.), wie im Geomonitoring gefordert, sollen mit dem Werkzeug der Inneren Referenz beherrscht werden (Interpolation, Referenzierung, Deformation, Einsicht in Abhängigkeiten).

Erläutert wird die Beziehung zwischen physikalischer und auswertetechnischer Anschauung, bis hin zur mathematischen Beziehung der Kreiszahl  $\pi$  und der Proportion des goldenen Schnittes über Gleichgewichtsberechnung.

Der Schwerpunkt der Darlegung ist auf die Anwendbarkeit und praktische Ergebnisse gelegt (AIDM – Artificial Intelligent Decision Making).